

PRODUKTDATENBLATT

SikaBond®-152

ELASTISCHER PARKETTKLEBSTOFF FÜR DISPENSER- UND RAUPENAUFTRAG

BESCHREIBUNG

SikaBond®-152 ist ein 1-komponentiger, lösemittel-, wasser- und phthalatfreier Parkettklebstoff zum Auftrag mit SikaBond® Dispenser auf Basis Silanmodifizierter Polymere (SMP) mit gutem Standvermögen.

ANWENDUNG

SikaBond®-152 ist ohne vorherige Grundierung für die vollflächige Verklebung von Massivholzdielen (10x Dicke > Breite), Lamparkett (≥55 x 220 mm, Dicke ≥ 10 mm), Mosaikparkett, Mehrschichtparkett (2- und 3-schichtig), im Innenbereich geeignet. SikaBond®-152 kann auch für die streifenweise Verklebung von 3-Schicht-Parkett und ausgewähltem Massivparkett mit dem Sika® AcouBond® System eingesetzt werden.

Geeignete Untergründe:

- Zementestriche
- Betonuntergründe
- Magnesitestriche
- Calciumsulfatestriche
- Sperrholz
- Holzpressspanplatten (V100)
- Grobspanplatten OSB (Klasse 3 - 4)

PRODUKTINFORMATION

Chemische Basis	Silanmodifizierte Polymere (SMP)	
Lieferform	1800 ml Beutel (~3,0 kg)	6 Beutel pro Karton
	600 ml Beutel (~1,0 kg)	20 Beutel pro Karton
Haltbarkeit	12 Monate ab Produktionsdatum, unter den angegebenen Lagerbedingungen in der unbeschädigten Originalverpackung.	
Lagerbedingungen	Kühl, geschützt vor direkter Sonneneinstrahlung, bei Temperaturen zwischen +5 °C und +25 °C.	
Farbe	Parkettbraun	

PRODUKTDATENBLATT

SikaBond®-152

April 2024, Version 04.02

020512020000000038

VORTEILE

- Einfache Verarbeitung mit SikaBond® Dispenser
- Sehr gutes Standvermögen/Riefenstand
- Geeignet im Sika AcouBond® System
- Sehr niedrige Emissionen
- Elastischer Klebstoff gemäß ISO 17178
- Lange Einlegezeit
- Auf Fußbodenheizung geeignet
- Elastische, trittschalldämpfende Verklebung

UMWELTINFORMATIONEN

- VOC Klassifizierung GEV-EMICODE EC 1^{PLUS}
- VOC Emissionszertifikat nach AgBB und DIBt Zulassungsanforderungen, Prüfbericht Nr.Z-155.10-498

TECHNISCHE INFORMATION

Scherfestigkeit	Elastischer Klebstoff	(ISO 17178)
Einsatztemperatur	mind. +5 °C / max. +40 °C	

VERARBEITUNGSHINWEISE

Verbrauch

Sika® AcouBond®-System:

~400–500 ml/m² mit SikaLayer®-03. Alle Durchbrüche müssen mit Klebstoff ausgefüllt sein. Dreiecksdüse mit Ausschnitt 8 x 10 mm verwenden.

Vollflächige Verklebung mit SikaBond® Dispenser:

Für die vollflächige Verklebung mit dem SikaBond® Dispenser bitte die Verarbeitungsanleitung des entsprechenden Dispensertyps beachten. SikaBond®-152 gleichmäßig auf den Untergrund auftragen. Bei der Verlegung von langen oder breiten Elementen oder bei nicht ausreichender Ebenheit des Untergrundes, kann es notwendig sein, zur Vermeidung von Hohllagen durch z.B. unzureichende Benetzung der Parkettrückseite, mehr Klebstoff aufzutragen.

Für Untergründe, die mit Sika® Primer MR Fast oder Sika® Primer MB vorbehandelt wurden, kann der Verbrauch von SikaBond®-152 Dispenser geringer sein.

Standvermögen

SikaBond®-152 hat einen sehr guten Riefenstand.

Lufttemperatur

mind. +15 °C / max. +35 °C

Relative Luftfeuchtigkeit

mind. 40 % / max. 70 %

Untergrundtemperatur

Während der Verlegung und bis SikaBond®-152 vollständig abgebunden hat, muss die Untergrundtemperatur $\geq +15$ °C betragen, bei Heizstrichen muss die Untergrundtemperatur $\geq +18$ °C betragen und darf +22 °C nicht übersteigen.

Untergrundfeuchtigkeit

Zulässige Untergrundfeuchtigkeit ohne Fußbodenheizung:

- <2,0 % CM für Zementestrich
- <0,5 % CM für Calciumsulfatestrich
- 3 - 12 % CM für Magnesiaestrich (abhängig vom organischen Anteil)

Zulässige Untergrundfeuchtigkeit mit Fußbodenheizung:

- <1,8 % CM für zementgebundene Untergründe
- <0,3 % CM für Anhydritestriche
- 3 - 12 % CM für Magnesiaestrich (abhängig vom organischen Anteil)

Hinweis: Für beschleunigte Estriche, kunstharzmodifizierte Zementestriche sowie Fließestriche auf Zement- oder Calciumsulfatbasis sind die Angaben des Herstellers einzuhalten. Für den Feuchtigkeitsgehalt sowie die Qualität der Substrate und Oberflächen beachten Sie bitte die Verlegehinweise der Parketthersteller. Die Richtlinie zur Bestimmung der Feuchtigkeit von Estrichen nach der Calciumcarbid- Methode (CM Methode) des SV-Ausschusses der Bundesinnung der Bauhilfsgewerbe und Bundesberufsgruppe der Bodenleger in der letztgültigen Version ist anzuwenden. Die Bestimmungen der ÖNORM B 2236:2019 und ÖNORM B 5236:2019 sind einzuhalten. Für die Angaben zur Holzfeuchtigkeit und der Qualität der Oberfläche sind die Datenblätter des Parkettherstellers zu konsultieren. Bei Fußbodenheizungen im Estrich ist der Ausheizvorgang nach ÖNORM B 3732 Pkt. 6.2 einzuhalten oder den Angaben des Estrich Zusatzmittelherstellers zu folgen und ein Protokoll anzufertigen. Die Messung der Untergrundfeuchtigkeit bei unbeschleunigten Estrichen hat durch den Bodenleger zu erfolgen, be-

schleunigte Estriche sind durch den Hersteller des Zusatzmittels freizugeben. Bei weiteren Fragen wenden sie sich an ihren Sika Verkaufsberater. Die Untergrundfeuchtigkeit kann auch mittels "Rubber Mat Test" gemäß ASTM D4263 gemessen werden. Eine PE-Folie mit >1x1m wird auf dem Untergrund aufgebracht und muss mindestens 24 Stunden dort verbleiben, bevor die Messung vorgenommen werden darf. Dieser Test ermöglicht die Feststellung von aufsteigender Feuchte ohne Zerstörung des Estrichs. Er ersetzt nicht die vorgeschriebene CM-Messung.

Aushärtezeit	Begehrbar	~8 h
	Schleifbar	~12 h
	Voll ausgehärtet	~48–72 h

Die Zeiten hängen stark von den Umgebungsbedingungen, der Klebstoffschichtstärke, der verarbeiteten Holzart und den Untergrundeigenschaften ab. Die angegebenen Aushärtezeiten wurden bei Normklima (23 °C / 50 % r.F.) erzielt.

Hautbildungszeit / Verlegezeit	~30 min (bei 23 °C / 50 % r.F.)
---------------------------------------	---------------------------------

MESSWERTE

Alle in diesem Produktdatenblatt aufgeführten technischen Daten stammen aus Laborversuchen. Von uns nicht beeinflussbare Umstände können zu Abweichungen der effektiven Werte führen.

WEITERE DOKUMENTE

- Sika® Klebstoffe für Bodenbeläge - Systemübersicht
- Sicherheitsdatenblatt (SDB)
- Produktdatenblatt Sika® Acoubond® System

WICHTIGE HINWEISE

- SikaBond®-152 ist nur für die Verarbeitung durch den professionellen Anwender vorgesehen.
- Der zur Verfügung gestellte Untergrund ist vom Auftraggeber für die Verlegung von Holzfußböden im verlegereifen Zustand zu übergeben. Die Richtlinie zur Bestimmung der Feuchtigkeit von Estrichen nach der Calciumcarbid-Methode (CM-Methode) des SV-Ausschusses der Bundesinnung der Bauhilfsgewerbe und Bundesberufsgruppe der Bodenleger in der letztgültigen Version ist anzuwenden.
- Die Verlegehinweise der Parketthersteller sind zu beachten.
- Zur optimalen Verarbeitung muss die Temperatur des Klebstoffs $\geq +15$ °C betragen.
- Zur guten Durchhärtung des Klebstoffs ist eine ausreichende Luftfeuchtigkeit notwendig.
- Erdberührte Bauteile oder Räume über Bereichen mit hoher Feuchtigkeit (z.B. Großküchen) sind gegen aufsteigende Feuchtigkeit abzudichten. Technischen Berater kontaktieren.
- Vor der Anwendung auf glasierten Fliesen, eine Probeverklebung durchführen.
- Nicht auf Polyethylen (PE), Polypropylen (PP), Polytetrafluorethylen (PTFE/Teflon) und anderen weichmacherhaltigen Materialien verwenden.
- Nur die empfohlenen Grundierungen vor der Verklebung von Parkett mit SikaBond®-152 verwenden. Andere Grundierungen können die Verklebung negativ beeinflussen.
- Kontakt zwischen dem Klebstoff und der Oberflä-

chenbehandlung des Parketts vermeiden. Falls ein Kontakt unvermeidbar ist, in jedem Fall vorab die Verträglichkeit zwischen Klebstoff und Oberflächenbehandlungsmittel prüfen.

- Mit Chemikalien, wie z.B. Ammoniak, Holzschutzmittel, Beizen etc., behandelte Hölzer sowie stark öhlhaltige Holzarten dürfen nur nach Rücksprache und schriftlicher Empfehlung durch unsere Verkaufsberater eingesetzt werden.
- Nicht ausgehärteten Klebstoff nicht mit alkoholhaltigen Produkten in Kontakt bringen. Alkoholhaltige Produkte können zu Aushärtungsstörungen führen.

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

Der Anwender muss die neuesten Sicherheitsdatenblätter (SDB) lesen, bevor er Produkte verwendet. Das Sicherheitsdatenblatt enthält Informationen und Ratschläge zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung chemischer Produkte und enthält physikalische, ökologische, toxikologische und andere sicherheitsrelevante Daten. Zu finden unter www.sika.at

VERARBEITUNGSANWEISUNG

Es sind die Bestimmungen der ÖNORM B 2236:2019 und ÖNORM B 5236:2019 einzuhalten. Weitere Informationen und Bestimmungen siehe FCIÖ Merkblätter 1, 8, 14 und 16 in ihrer aktuellen Fassung.

UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Allgemein

Der Untergrund muss sauber, trocken tragfähig, eben und frei von haftmindernden Schichten wie Öl, Fett, Staub und losen teilen sein. Zementschlämme, Wachse, Lacke, alte Klebstoffschichten und andere haftmindernde Schichten die die Verklebung beeinträchtigen können, müssen vollständig entfernt werden. Nicht unterkellerte Räume müssen bauseitig normgerecht gegen aufsteigende Feuchtigkeit abgedichtet sein. Vor dem Auftrag von SikaBond®-152 den Untergrund mit einem Industriestaubsauger absaugen.

Beton / Zementestrich

Der Untergrund muss eben sein. Fehlstellen und Vertiefungen mit geeigneten standfesten oder verlaufenden Sika® Spachtelmassen vorbereiten.

Calciumsulfat (Anhydrit) Estriche, auch Fließestriche

Der Untergrund muss eben sein. Fehlstellen und Vertiefungen mit geeigneten standfesten oder verlaufenden Sika® Spachtelmassen vorbereiten.

Abgesandeter Gussasphalt

Mit Sika® Primer MB, MB Ultra oder Sika® Primer MR Fast grundieren, siehe entsprechendes Produktdatenblatt.

Glasierte Fliesen oder alte Keramikfliesen

Entfetten, mit Sika® Aktivator-205 reinigen und aktivieren, oder die Oberfläche anschleifen und mit einem Industriestaubsauger reinigen.

Trockenestriche aus z.B. Span- oder Gipsplatten

Trockenestriche müssen für die Aufnahme von Parkett geeignet sein und fest mit dem Untergrund verklebt/verschraubt sein. Im Fall einer schwimmenden Verlegung Technischen Verkaufsberater kontaktieren. OSB-, Span- oder Gipskartonplatten ggfls. anschleifen (OSB muss angeschliffen werden) und abschließend absaugen. Gispfaserplatten mit Sikafloor®-03 Primer grundieren.

Unbekannte Untergründe

Bei anderen Untergründen steht unser Produkt Service für detaillierte Aufbauempfehlungen zur Verfügung.

Grundierung

SikaBond®-152 kann ohne Voranstrich auf verlegereife Zement-Estriche, Calciumsulfat-Estriche, Spanplatten und Beton eingesetzt werden. Für abgesandeten Gussasphalt, zementöse Böden mit erhöhtem Feuchtigkeitsgehalt und bei alten Klebstoffresten oder schwachen Untergründen Sika® Primer MB respektive Sika® Primer MR Fast verwenden. Für Detailinformationen konsultieren Sie bitte das entsprechende Produktdatenblatt oder Technischen Verkaufsberater kontaktieren.

VERARBEITUNGSMETHODE / -GERÄTE

Altuntergründe

Der Altuntergrund und seine Verbindung zum Untergrund müssen ausreichend fest und der geplanten Nutzung angemessen sein, die Oberfläche beklebbar sein. Es ist sicher zu stellen, dass abhängig vom geplanten Aufbau, nachstoßende Feuchtigkeit oder Kondensations-Feuchtigkeit nicht schadenswirksam werden kann. Eventuell vorhandene Fußbodenheizun-

gen dürfen nicht in ihrer Wirksamkeit beeinträchtigt werden. Altuntergründe dürfen die mechanischen Eigenschaften (zB Stuhlrolleneignung, Eindruckverhalten) sowie Brandverhalten des neuen Bodens nicht negativ beeinflussen.

Neu eingebrachte Estriche

Untergründe müssen zum Zeitpunkt der Parkettverlegung belegreif sein. Die Belegreife ist durch den Parkettleger unter Berücksichtigung des zu verlegenden Parketts zu prüfen. Der Einfluss der Umgebungsbedingungen auf den Untergrund und das Parkett ist dabei zu beachten. Der Auftraggeber hat den Wert der max. Restfeuchte des Untergrundes zu benennen. Die Grenzwerte für die Untergrundfeuchte, Holzfeuchte und Luftfeuchtigkeit sind bei der Verlegung einzuhalten. Die wesentlichen zeitabhängigen Parameter, durch die die Belegreife charakterisiert ist, sind:

- Eine ausreichende Trocknung
- Eine ausreichende Festigkeit
- Ein ausreichender Schwindungsabbau

Akklimatisierung des Parketts

Das Parkett ist im Bereich der Verlegung gemäß den Angaben des Parkettherstellers zu akklimatisieren.

Klebstoffauftrag

Sika® AcouBond®-System:

Für detaillierte Applikationsempfehlungen konsultieren sie das aktuelle Produktdatenblatt des Sika® AcouBond®-Systems oder ihren Verkaufsberater.

Vollflächige Verklebung mit SikaBond® Dispenser:

SikaBond®-152 wird direkt aus dem SikaBond Dispenser auf den Untergrund aufgetragen. Die erforderliche Menge ergibt sich aus der Austragsmenge und der Gehgeschwindigkeit. Für detaillierte Informationen zur Handhabung der Geräte Technischen Verkaufsberater kontaktieren oder Anwendungsvideos auf www.sika.at konsultieren.

Das Parkett mit leichter Schiebebewegung in das Klebstoffbett einlegen, sodass eine vollflächige Benetzung der Parketrückseite gegeben ist. Parkettelemente mittels Hammer und Schlagklotz zusammenfügen. Zu aufgehenden Bauteilen einen Abstand von 10 - 15 mm einhalten. Die Angaben der Parketthersteller sind zu beachten.

Reinigung der Oberfläche

Frische Klebstoffflecken auf der Parkettoberfläche umgehend mit einem sauberen Tuch abwischen. Falls notwendig Sika® Cleaning Wipes-100 oder Sika® Remover-208 zur Hilfe nehmen. Vor Gebrauch immer die Verträglichkeit mit der Parkettoberfläche testen.

Die Reinigungshinweise der Parketthersteller sind zu beachten.

Schleifen und Oberflächenbehandlung

Das Parkett frühestens nach 8 Stunden begehen und nicht vor 12 Stunden nach der Verlegung schleifen und polieren. Die Aushärtezeiten des Klebstoffs sind zu beachten.

WERKZEUGREINIGUNG

Alle Werkzeuge und das Verarbeitungszubehör sind unverzüglich mit Sika® Remover-208 und/oder Sika® Cleaning Wipes-100 zu reinigen. Ausgehärtetes Material kann nur noch mechanisch entfernt werden. Für die Reinigung und Aufbewahrung der SikaBond® Dispenser Anwendungsvideos auf www.sika.at konsultieren.

Für die Reinigung der Haut Sika® Cleaning Wipes-100 oder andere Industriehandreiniger verwenden. Keine Lösemittel auf der Haut verwenden!

LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Die Angaben in diesem Produktdatenblatt sind gültig für das entsprechende, von der Sika Österreich GmbH ausgelieferte Produkt. Bitte berücksichtigen Sie, dass die Angaben in anderen Ländern davon abweichen können, beachten Sie im Ausland das lokale Produktdatenblatt.

RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall. Sie befreien den Anwender wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei der Lagerung, Verarbeitung und Anwendung unseres Produktes nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen vor der Anwendung. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründe und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchen Rechtsverhältnissen und -titeln auch immer, weder aus diesen Hinweisen noch aus einer schriftlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Sonstige Äußerungen unserer Mitarbeiter über die Brauchbarkeit von Waren, ihren Verwendungszweck oder ihre Verarbeitung sind für uns solange nicht rechtsverbindlich, solange sie nicht in Briefform mit eigenhändiger Unterschrift des Mitarbeiters ausdrücklich bestätigt worden sind. Unsere Mitarbeiter sind darüber hinaus nicht bevollmächtigt, rechtsverbindliche Äußerungen zur Brauchbarkeit, zum Verwendungszweck oder zur

Verarbeitung unserer Waren abzugeben. In allen gegen uns geltend gemachten Haftungsfällen hat der Anwender nachzuweisen, dass er uns schriftlich alle Informationen, die zur sachgemäßen und erfolgversprechenden Beurteilung durch uns erforderlich sind, rechtzeitig und vollständig übermittelt hat. Die Anwendung des Produkts in Anwendungsgebieten, die nicht in der Gebrauchsanweisung oder einer sonstigen Anleitung beschrieben sind, ist von uns nicht geprüft. Dies gilt insbesondere für Anwendungen, die zwar von einer Zulassung oder Genehmigung durch die Zulassungsbehörde erfasst sind, aber von uns nicht explizit empfohlen werden. Wir schließen deshalb jegliche Haftung für eventuelle Schäden aus einer solchen Anwendung aus. Alle hierin gemachten Angaben und Informationen können sich ohne Vorankündigung ändern. Wir empfehlen daher, vor jeder Anwendung die Aktualität der Produktinformation auf aut.sika.com/de/download-center-bau/produkt-und-systemdatenblaetter.html (Downloadcenter) zu prüfen. Im Übrigen gelten – auch gegenüber Dritten – unsere aktuellen Verkaufs- und Lieferbedingungen, abrufbar unter www.sika.at/agb.

Sika Österreich GmbH

Bingser Dorfstraße 23
A-6700 Bludenz
Tel: 05 0610 0
Fax: 05 0610 1901
www.sika.at



PRODUKTDATENBLATT

SikaBond®-152

April 2024, Version 04.02
02051202000000038

SikaBond-152-de-AT-(04-2024)-4-2.pdf

